

Mit Feuereifer bei der Sache

Kinder-Bündner-Meisterschaft 2007 des Tae Kwon-Do International, Davos

rm. Keiner zu klein, ein Taekwondo-Meister zu sein. Damit könnte die kürzlich in Laret abgehaltene Bündner Meisterschaft der Kinder umrissen werden.

Nach dem Taekwondo-Seminar in der Sporthalle von Laret wurde die Bündner Meisterschaft für die Kinder abgehalten. Das Seminar leitete Renato Marni (Schwarzgurt 4. Dan), wo im ersten Teil Kondition und Kampf geübt wurden. Die Kinder zeigten sich begeistert und waren voller Eifer bei der Sache.

Dann folgte die Austragung der Bündner Meisterschaften für Kinder. Die Kids demonstrierten ihr Können in den Disziplinen Kampf, Formen (auch Tul genannt) und Drei Schritte. Rebecca Mellinger (zehn Jahre alt) zeichnete sich dabei durch sehr gute Leistungen in allen drei Disziplinen aus und konnte einen schönen Pokal als Bündner Meisterin entgegennehmen. Den zweiten Rang, und damit Vize-Bündner-Meister, wurde Jörg Meisser (11 Jah-

re). Raphael Mellinger (8 Jahre) holte sich dank seines kämpferischen Einsatzes ebenfalls einen Pokal und wurde Dritter.

Bigna Branger (10 Jahre) wurde ganz knapp auf den vierten Platz verwiesen. Sanja Adank wurde als mutigste Kämpferin ausgezeichnet. Das jüngste Mitglied, Céline Hausheer (7 Jahre), errang in der Disziplin Formen eine sehr gute Note. Auch die anderen Kinder zeigten durchwegs gute Leistungen und wurden von der Kindertrainerin, Anita Stiffler (Schwarzgurt 1. Dan), gelobt.

WM in England

Im Sommer 2007 wird in England die Taekwondo-Weltmeisterschaft ausgetragen. An dieser Weltmeisterschaft werden Taekwondo-Schulen aus aller Welt teilnehmen. Neben der Disziplin Kampf werden auch die Disziplinen Kata (Formen) und Bruchtest zur Austragung gelangen. Der Verband wird mit einer regionalen und nationalen Delegation an dieser Meisterschaft vertreten sein. Mehr Info unter www.taekwon-do.ch.



Céline Hausheer (l.) und Sanja Adank bei einer Taekwondo-Übung. Foto zVg.